

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 29.

Dresden, am 18. Januar

1884.

Neunundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 16. Januar 1884.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 205—211. — Ständische Schrift auf die Petitionen Gontard's und Weidlich's und Genossen, Verlängerung der Schonzeit der Rehböcke betreffend. — Entschuldigung. — Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A, Abschnitt G Cap. 73—87 des Staatshaushaltsetats der Zuschüsse, das Departement der Finanzen betr., sowie über das königl. Decret Nr. 20, den Neubau eines Finanzministerialgebäudes betr. — Allgemeine Vorberathung über den Antrag der Abgg. Mehnert und Genossen, die Nothschlachtsteuer betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Könniger, Dr. von Serber und von Rostitz-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Meusel und geh. Finanzrätthe Dr. von Körner und Heymann, sowie in Anwesenheit von 79 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird die Registrandennummern der Kammer vortragen.

(Nr. 205.) Antrag zum mündlichen Bericht der Finanzdeputation Abtheilung A über das königl. Decret Nr. 36, den Ankauf eines Grundstücks für die Amtshauptmannschaft Annaberg betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Es gehört dieser Antrag zum Berichte Nr. 72 und wird dabei mit berathen werden.

(Nr. 206.) Königl. Decret vom 31. December 1883, eine nachträgliche Abänderung des Cap. 44 Titel 6 des Staatshaushaltsetats betr.

II. R. (2. Abonnement.)

Präsident Dr. Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 207.) Schreiben des Ministeriums des Innern vom 12. Januar 1884, die Uebersendung der auf die Wahl des Rittergutsbesizers Kammerherrn von Carlowitz bezüglichen Acten betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die I. Abtheilung behufs Prüfung dieser Wahl.

(Nr. 208.) Herr Rittergutspächter Clemens Wehner in Raschau bei Delsnitz übersendet Druckeremplare seiner auf Erweiterung der Anstalt Voigtsberg gerichteten Petition zur Vertheilung an die Kammermitglieder.

(Nr. 209.) Herr Abg. Ulrich überreicht Druckeremplare der vom Stadtrath zu Werdau eingereichten Petition, die Abstellung von Uebelständen bei der Station Werdau betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Druckeremplare sind zu vertheilen.

(Nr. 210.) Schreiben des Ministeriums des Innern vom 12. Januar 1884, die Uebersendung von 80 Druckeremplaren der Mittheilungen über die Ergebnisse der Ausstellung gewerblicher Schulen zu Zwickau im Jahre 1883 zur Vertheilung an die Kammermitglieder betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Ebenfalls zu vertheilen.

(Nr. 211.) Ständische Schrift auf die Petitionen Adolf Gontard's in Mockau bei Leipzig und Otto Weidlich's in Cosspuden und Genossen, Verlängerung der Schonzeit für Rehböcke betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Ständische Schrift liegt während der geschäftsordnungsmäßigen Zeit in der Kanzlei aus.

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Ständische Schriften Nr. 7.)

Für die heutige Sitzung läßt sich der Abg. Dr. Schill wegen dringender Geschäfte entschuldigen.

Wir gehen zur Tagesordnung über: „Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A über Abschnitt G Cap. 73 bis 87 des Etats der Zuschüsse, das Departement der Finanzen betreffend, für die Finanzperiode 1884/85, sowie über das königl. Decret, den